

12. Feb. 1934 2043

# **BERICHT ÜBER DAS JAHR 1933**



## **ALPINER SKI-CLUB MÜNCHEN E. V.**

---

**SEKTION DES DEUTSCHEN  
UND ÖSTERREICHISCHEN  
ALPENVEREINS**



Deutscher und Oesterr. Alpenverein  
Sektion Alpiner Ski-Club e. V.  
München

München, im Dezember 1933.  
Ottostr. 1/I.

Sehr geehrtes Mitglied!

Wir übersenden Ihnen hiermit den Jahresbericht für 1933 und das neue Mitgliederverzeichnis und ersuchen Sie, besonders die nachfolgenden Allgemeinen Mitteilungen genau beachten zu wollen. Wir bitten vor allem, in Ihrem eigenen Interesse und zur Ersparung unnötiger Mühe und Kosten uns von etwaigen Anschriften-Änderungen stets sofort in Kenntnis zu setzen, namentlich mit Rücksicht auf die von der Sektion aus zu regelnde Überweisung der „Mitteilungen“. Mit deutschem Bergsteigergruß und Ski-Heil!

Die Sektionsleitung.

# Allgemeine Mitteilungen

Die Sektionsleitung sieht sich wie folgt zusammen:

Vorsitzender: Dr. Th. Endras

stellvert. Vorsitzender: Hugo Knabel

## Beirat:

1. Schriftführer: A. Schüßler

2. Schriftführer: D. Loesch

1. Schatzmeister: A. Nidermayer

2. Schatzmeister: Fräulein M. Morgenroth

Turenwarte: H. Knabel, F. Schramm

Hüttenwarte: Bärnbadhütte: F. Schramm

Brauneckhütte: L. Hering

Rauh-Alm: F. Schramm

Röthensteinalm: A. Schröter

Schwaigeralm: A. Nidermayer

Bücherwart: W. Hofinger

Jugendwart: E. Mann

Zur besonderen Verwendung: A. Eder, F. Voichinger, Dr. H. Schron

Dr. von Schwarz, Dr. D. Welche

Rechnungsprüfer: H. Wiesinger und M. Wopperer.

**Ankündigungen:** Münchner Neueste Nachrichten, Münchner Zeitung, Völkischer Beobachter.

**Anschriftenänderungen:** Umgehend an Fräulein Morgenroth, Leopoldstr. 54 0 (besonders wichtig wegen Zuweisung der „Mitteilungen“.)

**Arbeitsdienst:** In München ansässige A-Mitglieder unter 45 Jahren, die keinen Arbeitsdienst leisten, sind verpflichtet diesen mit RM. 3. abzulösen.

**Aufnahmegebühr** RM. 3. .

**Austrittserklärungen** müssen laut § 6 der Satzungen bis 1. Dezember schriftlich dem Führer mitgeteilt werden. Bei später erfolgter Austrittserklärung ist der volle Beitrag für das folgende Jahr zu entrichten.

## Beiträge für das Jahr 1934:

A Vollmitglieder RM. 11. (einschließlich Mitteilungen und Beiträge für die Bergwacht und den Verein für das Deutschtum im Auslande)

B Mitglieder (Angehörige von A-Mitgliedern oder noch in Ausbildung Stehende) RM. 6. (ohne Mitteilungen)

C Mitglieder (Vollmitglieder anderer Sektionen) RM. 6. (ohne Mitteilungen)

Der Jahresbeitrag ist spätestens bis 1. März 1934 an den zweiten Schatzmeister Fräulein Morgenroth abzuführen oder auf das Postcheckkonto 5441 der Sektion zu überweisen. Nach diesem Termin erfolgt Einhebung durch Postnachnahme.

**Vergeßt nicht bei Einzahlung des Beitrages ein Scherflein für den Hüttenfond beizufügen!**

**Bücherei:** Bücher und Karten werden am Sektionsabend leihweise ausgegeben gegen Einsatz von RM. 1. . Benützung 3 Wochen frei, jede weitere

Woche 20 Pfg. je Buch oder Karte. Die Benützung der Alpenvereinsbücherei (Westenriederstraße 21) wird wärmstens empfohlen; sie ist Montag, Mittwoch und Freitag von 4-7 Uhr geöffnet. Haftschein beim Bücherwart.

**Cheffrauenkarte** wird ausgestellt gegen eine Gebühr von RM. 1. , Paßbild mitsenden! Sie berechtigt zur Benützung der Alpenvereinshütten gegen Mitgliedergebühren.

**Führungsturen:** Anmeldung am Sektionsabend unbedingt erforderlich; für jede Tur liegt eine Einzeichnungsliste auf.

**Hütten Schlüssel:** Nur bei den Hüttenwarten, Alpenvereins Schlüssel bei A. Nidermayer (während der Dienststunden: Schalterraum der Dresdner Bank).

Die Brauneckhütte ist ganzjährig bewirtschaftet, also Schlüssel unnötig. Es wolle beachtet werden, daß die Anmeldung für die Bärnbad-Hütte aus zwingenden Gründen nur bei dem Hüttenwart erfolgen darf! Für dringende Ausnahmefälle, besonders für auswärtige Mitglieder, sind Schlüssel der Rauh-Alm und Röthensteinalm auch bei A. Nidermayer hinterlegt. Die folgenden **Leihbedingungen** wollen bestimmt beachtet werden:

Der Entleiher der Schlüssel übernimmt als Vertreter des Hüttenwartes die Hüttenaufsicht. Er hat für strenge Einhaltung der Hüttenordnung zu sorgen und haftet der Sektion für sich und alle mit ihm auf der Hütte Anwesenden für die durch Verstoß gegen die Hüttenordnung entstandenen oder entstehenden Schäden. Er ist verpflichtet, von allen Anwesenden die Hüttengebühren einzuziehen und pünktlich abzuführen. Die Rückgabe der Schlüssel an den Hüttenwart hat möglichst sofort nach Rückkehr von der Tur, spätestens aber an dem nächstfolgenden Sektionsabend zu erfolgen. Nach Ablauf dieser Frist ist für jeden Tag, an dem die Schlüssel später abgeliefert werden, eine Verzugsgebühr von 10 Pfennigen zu bezahlen. Der Verlust jedes Schlüssels bedingt Anbringung neuer Schlösser mit je sechs Schlüsseln, deren Kosten der Verlierer zu tragen hat. Übertragung der Schlüssel an Andere ohne schriftliche Genehmigung des Hüttenwarts ist durchaus unzulässig. Der Entleiher hat bei Rückgabe der Schlüssel auch den Ausweis abzuliefern, auf dessen Rückseite er seine Gebührenabrechnung mit den namentlich aufgeführten Besuchern, sowie einen kurzen wahrheitsgetreuen Bericht über den Zustand der Hütte bei deren Betreten und Verlassen erstellt.

**Zur besonderen Beachtung!** Es ist vorgekommen, daß ein Hütten Schlüssel entliehen, die Hütte aber an dem angegebenen Tag nicht besucht wurde; andere Mitglieder, die sich auf die Anwesenheit des Schlüsselinhabers verlassen hatten, standen nach nächtlichem Aufstieg vor geschlossener Türe! Es ist unbedingt Pflicht des Mitgliedes, das im Besitze eines Hütten Schlüssels ist und seine Absicht ändert, den Hüttenwart so rechtzeitig zu verständigen, daß er auch andere Mitglieder noch vor Antritt ihrer Fahrt benachrichtigen kann.

**Brauneckhütte:** Der Hüttenwirt kann bei seiner Anwesenheit die Herdbenützung verweigern, er ist jedoch bereit, mitgebrachte Speisen zuzubereiten.

**Jugendgruppe:** Aufgenommen werden nur junge Leute im Alter von 14 bis 19 Jahren. Anmeldung persönlich beim Jugendwart. Aufnahmegebühr 50 Pfg. Jahresbeitrag RM. 1.50 einschließlich Versicherung.



**Kinderkarten:** Für die Kinder (bis zum vollendeten 17. Lebensjahr) unserer Mitglieder stellt die Sektion gegen RM. 1. Gebühr Ausweiskarten aus, gegen welche den Kindern auf den Alpenvereinshöhlen die gleichen Vergünstigungen gewährt werden, wie den Ehefrauen der Mitglieder, jedoch nur, wenn sie sich in Begleitung eines erwachsenen Sektionsmitgliedes befinden. Lichtbild erforderlich.

Für Mitglieder der Jugendgruppe, die noch weitergehende Vergünstigungen genießen, gelten besondere Bestimmungen. Auskunft beim Jugendwart.

**Lichtbild-Archiv:** Zwecks Anlage eines Lichtbildarchivs bitten wir alle Mitglieder uns ihr Lichtbild (Paßbild) einzusenden.

**Mitgliedskarten** gelten nur dann als gültiger Ausweis, wenn sie mit der laufenden Jahresmarke, dem Lichtbild des Inhabers, Sektionsstempel und Unterschrift versehen sind. Ausgabe durch den 2. Schatzmeister. Zwei Lichtbilder einreichen. Das Gleiche gilt für die Ehefrauen- und Kinderkarte.

**Neuanmeldungen:** Persönlich am Sektionsabend unter Benützung des vorgeschriebenen Formblattes. Erforderlich: 2 Lichtbilder und Bürgschaft zweier Sektionsmitglieder. Anmeldung zur Jugendgruppe: Siehe unter Jugendgruppe

**Sektionsabend:** Jeden Donnerstag 8 Uhr im Sektionsheim: Schwantalerstraße 35/1 Gartengebäude (Eingang gegenüber der Einmündung der Senfelderstraße).

**Sektionsabzeichen:** Das sehr hübsche Abzeichen ist zum Preis von RM. 1.50 durch Frl. Morgenroth erhältlich. Auch das Edelweiß sollte jedes Mitglied auf Bergfahrten tragen, Preis RM. 1. Es gibt auch eine verkleinerte Ausgabe zu 80 Pfennig.

**Skihütten:** Bärnbathütte bei Jochberg in Tirol; Raubalm bei Lenggries; Röhrensteinalm bei Tegernsee; Schwaigeralm Station Gaisach bei Bad Tölz.

**Hüttengebühren:** Für Mitglieder: Tagesgebühren RM. .25, Übernachtung RM. .50. Für Nichtmitglieder aber A.V.-Mitglieder RM. .25, Übernachtung RM. .80. Für Nicht-Alpenvereins-Mitglieder RM. .25, Übernachtung RM. 1.20.

**Turenberichte:** Wir ersuchen dringend, im Laufe des November einen ganz knappen Bericht über die vom November 1933 bis 31. Oktober 1934 ausgeführten Bergfahrten an den Turenwart H. Knabel einzusenden. Es genügt die Angabe des Ausgangspunktes, der bestiegenen Gipfel mit Höhenzahlen und die Trennung nach Sommer- und Winterfahrten. Die Angaben dienen nur statistischen Zwecken.

**Vergünstigungen:** 1. Auf den Hütten des D. u. De. A.-V. genießen die Mitglieder eine Gebührenermäßigung von  $\frac{1}{2}$  bis  $\frac{3}{4}$  der Hüttengebühren für Nichtmitglieder. Ausweis mit Jahresmarke nicht vergessen!

2. Die Mitglieder sind ohne weiteres bei der Aduna gegen alpine Unfälle versichert, Todesfall RM. 400. , Invalidität RM. 2500.—, Rettungskosten bis RM. 250. . Diese Versicherung kann wesentlich erhöht werden durch Zahlung von RM. 7.50 bzw. RM. 15.— bzw. RM. 30.— an Aduna Germania, Allgem. Versicherung A. G. Berlin SW. 68; Charlottenstr. 13 oder durch die Sektion. Näheres auf den Jahresquittungen.

3. Freier Eintritt in das Alpine Museum (Praterinsel 5), auch für Ehefrau und Kinder in Begleitung eines Mitgliedes gegen Vorzeigung der Mitglieds-

karte. Garderobegebühr 20 Pfennig. Das Museum ist geöffnet: Sonntag 10 bis 12 Uhr, Mittwoch und Freitag 2-5 Uhr. Zu anderer Zeit beträgt an Werktagen die Eintrittsgebühr für Mitglieder 50 Pfennig.

4. Freie Benützung der Alpenvereinsbücherei (Westenriederstraße 21/3). Sie ist geöffnet Montag, Mittwoch und Freitag 4-7 Uhr. Entlehnung von Büchern und Glasbildern gegen Haftschein, der vom Bücherwart der Sektion zu erhalten ist.

5. Preisermäßigung auf die vom D. u. De. A.-V. herausgegebenen Bücher und Karten. Sie sind zu beziehen durch die Sektion (Bücherwart) oder gegen Vorweis der Mitgliedskarte in der Lindauer'schen Buchhandlung, Kaufingerstr. 29.

6. Ermäßigungen im Touristenverkehr auf den österreichischen Bundesbahnen, gewissen Privat- und Bergbahnen. Näheres im Taschenbuch für Alpenvereinsmitglieder, das jährlich herauskommt und durch die Sektion bezogen werden kann. Ausgabe der ermäßigten Touristen-Rückfahrkarten bei der Geschäftsstelle der Bergwacht, München, Hauptbahnhof-Südbau, wo auch die auf die Mitgliedskarte aufzuklebende „Erkennungsmarke“ (50 Pfg.) und das Fahrkartenverzeichnis (30 Pfg.) zu erhalten ist.

7. Nachlaß: 10 v. H. beim Einkauf in verschiedenen Sportgeschäften.

8. Mitgliedern die Angehörige der S.A. oder S.S. sind, steht auch im kommenden Winter das Kompanie-Ski-Heim „Hubertus Haus“ bei Steibis im Allgäu (Bahnhstation Oberstaufen) 1320 Meter hoch gelegen, unter sehr günstigen Bedingungen zur Verfügung, wenn dies die dienstliche Belegung zuläßt. Rechtzeitige vorherige Anfrage bei Herrn Hauptmann Max Schrank, Komp.-Chef 11. Geb.-Jäger-Komp., Lindau i. B., Luitpold-Kaserne geboten. Unserem Mitglied Herrn Hauptmann Vogel sei an dieser Stelle für seine lebenswürdige Vermittlung herzlichst gedankt.

**Zahlungen:** Frl. M. Morgenroth, München, Leopoldstr. 54/0 oder Postcheckkonto: Sektion Alpiner Ski-Club, München 5441.

**Zeitschrift** des D. u. De. Alpenvereins für 1933: Sie kostet RM. 3.50, bei Zusendung RM. 4.—. Bezug nur durch Frl. Morgenroth. Das prächtige Buch mit wertvollen Karten sollte bei seinem unerhört billigen Preis von allen Mitgliedern bezogen werden.

Alle **Zuschriften** in allgemeinen Angelegenheiten an Dr. Theodor Endras, München, Oststraße 1/1. Fernsprecher 51 038.

**Vereine**, die der Unterstützung durch unsere Mitglieder besonders empfohlen werden: Deutsche Bergwacht, Verein der Freunde der Alpenvereinsbücherei, Verein der Freunde des Alpiner Museums, Verein zum Schutze der Alpenpflanzen, Alpine Gruppe des Vereins für das Deutschtum im Ausland, Landesverband Bayern für Jugendwandern und Jugendherbergen.





# Jahresbericht 1933

## I. Allgemeiner Bericht

Das bedeutendste Ereignis des Jahres 1933, das Wiedererwachen Deutschlands unter seinem Führer Adolf Hitler hat auch dem Sektionsleben des vergangenen Jahres seinen Stempel aufgedrückt.

Wir erlebten eine große Zeit: Im Frühjahr 1933 vollzog sich in Deutschland eine politische Umwälzung, die auch der größte Optimist in so naher Zeit nicht für möglich gehalten hätte. Die Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei hat in unvergleichlichem Siegeszuge die Geschichte des deutschen Volkes in die Hand genommen und Deutschland 5 Minuten vor 12 Uhr von dem Abgrund zurückgerissen, in den es zu stürzen drohte durch verkehrte Erfüllungspolitik, durch jahrelange Mißwirtschaft marxistischer Kreise, die im Jahre 1918 dem kämpfenden Heer und der erschöpften Heimat in den Rücken fielen, durch Inflation und ihre verheerende Auswirkung auf die deutsche Volkswirtschaft, durch Ausbeutung seitens unverantwortlicher Blutsauger und gewissenloser raiffe Fremder Spekulanten.

Das Jahr 1933 ließ uns das Erhabenste erleben, was einem Volke bechieden sein kann und was seit Jahrhunderten vergeblich von unseren führenden Staatsmännern angestrebt wurde: Eine ungeheure Welle der Begeisterung geht über alle Gauen hin, in denen die deutsche Zunge klingt, hat Alt und Jung, Hoch und Niedrig, Reich und Arm ergriffen mit dem Ziele, eine Einigung aller Deutschen herbeizuführen, die des guten Willens sind, für Deutschland den ihm gebührenden Platz an der Sonne wieder zu erkämpfen. Der restlosen Arbeit und dem eisernen Willen eines Mannes, der in zähem, zielbewußten Streben vom einfachen Arbeiter zum Kanzler des Deutschen Reiches emporstieg, ist das Wunder der Einigung gelungen. Während noch vor einem Jahr Klassegegensätze, Zersplitterung in Parteien und Parteißen, Kleinstaaterei und Sonderinteressen eine zielbewußte Führung des deutschen Volkes unmöglich machten, hat das gesamte deutsche Volk am 12. November ein in der Weltgeschichte einzig dastehendes Bekenntnis zum Führer und seiner Politik abgelegt. Kleinmut, Hoffnungslosigkeit und Verzweiflung, die seit Jahren auf uns lasteten, sind von uns gewichen, und ihre Stelle ist Selbstbewußtsein, Zuversicht und der Glaube an einen Wiederaufstieg Deutschlands getreten.

Verheißungsvoll überragt so das Jahr 1933 alle seine Vorgänger seit dem großen Ringen und gibt uns die Hoffnung, daß wir am Anfang einer Entwicklung stehen, die dem deutschen Volk wiederum den ihm auf Grund Geschichte, Volkszahl und Leistung gebührenden Rang unter den Kulturvölkern verschafft. Möge Gott den Lenkern unserer Geschichte, unserem allverehrten Reichspräsidenten von Hindenburg und dem Volkskanzler Adolf Hitler die Kraft verleihen, das begonnene Werk zu einem glücklichen Ende zu führen!

Die politische Entwicklung des Jahres 1933 mußte notwendigerweise auch eine durchgreifende Änderung in der Organisation des Deutschen und Österreichischen Alpenvereins mit sich bringen. Der Ausschuß der Sektion hat Veranlassung genommen, die Sektionsmitglieder durch ein Rundschreiben vom November 1933 über diese Veränderungen zu unterrichten. Um Wiederholungen zu vermeiden, mag eine Bezugnahme auf dieses Rundschreiben genügen.

Soweit die Veränderungen den Aufbau der Sektion betreffen, werden sie durch die Hauptversammlung 1933 in der Satzung verankert werden. Der Neudruck der Satzung geht den Mitgliedern im Laufe des Januar 1934 nach Genehmigung durch den Hauptausschuß und Eintragung in das Vereinsregister zu.

Das zweite Ereignis von Bedeutung ist die Fertigstellung des Anbaues an unsere Brauneck-Gedächtnishütte. In einer Breitenausdehnung von 15 Meter erstreckt er sich auf der Südseite der Hütte von Ost nach West. Ein hohes, durchlaufendes Fensterband gestattet auch vom lichtdurchfluteten Innenraum aus einen herrlichen Blick über die ganze Alpenkette vom Watzmann bis zur Zugspitze. Eine Skiablage am Eingang bewahrt das Innere vor Überlastung, die sich auf anderen Hütten oft so unangenehm bemerkbar macht. Der Anbau steht durch ein großes, doppeltes Schiebefenster mit der geräumigen, mit fließendem Wasser ausgestatteten Küche in Verbindung. Ein langersehnter Wunsch zahlreicher Mitglieder ist mit der Fertigstellung des Anbaues in Erfüllung gegangen: Der bisherige Aufenthaltsraum im ersten Stock steht ausschließlich den Mitgliedern zur Verfügung und soll, wenn unsere Mittel es gestatten, auch noch so vom Aufgang zum Schlafrum abgetrennt werden, daß er in seiner Abgeschlossenheit vom allgemeinen Trubel wirklich das darstellt, was er für uns sein soll: Ein trautes, anheimelndes Stübchen für die, die das Werk am Brauneck geschaffen, unsere Mitglieder.

Stolz wie ein Berghotel steht sie nun oben, unsere Hütte! aber nur derjenige der mitgeschaffen, kann ermessen, welche Unsumme von Arbeit, Mühen und – Verdruß sie uns schon bereitet hat, von den Schwierigkeiten mit der Sektion Lenggries angefangen, bis zu den Kämpfen mit den Murbacher Bauern, die für Benützung eines Privatweges zum Zwecke des Materialtransports eine geradezu ungeheuerliche Forderung stellen. So sei allen denen, die zum Gelingen des Werkes beigetragen haben, auch an dieser Stelle der herzlichste Dank der Sektion zum Ausdruck gebracht: Den zahlreichen Stiftern und Zeichnern, deren bereits im Rundschreiben vom November 1933 namentlich gedacht wurde, dem unermülichen Hüttenwart und Baumeister Ludwig Hering, den Ausschußmitgliedern, die eine große Zahl von Abenden für die gute Sache opfern mußten und endlich unserem Hüttenwirt Fridolin Rieger, der Monate hindurch den zum Teil außerordentlich schwierigen Transport des Materials zusammen mit seinem unverwüßlichen Gehilfen „Sepp“ bewerkstelligte. In Treue sei auch noch des vierbeinigen Mithelfers „Liesl“ gedacht, eines Maultieres, das beim Sandschleppen in den Steilhängen der Nordflanke mehrere hundert Meter abstürzte und den Tod fand.

Der Mitgliederstand hat sich gegenüber dem Vorjahre nur wenig verändert, wie nachstehende Aufstellung ersehen läßt:

	A-Mitgl.	B-Mitgl.	C-Mitgl.	Zusammen
Stand vom 1. Dez. 1932:	261	70	10	341
Ausgetreten:	11	3		14
Gestorben:		1		1
Gestrichen:	3	1		4
Zugang:	5	7		12
Stand vom 1. Dez. 1933:	252	72	10	334



Wenn auch der Senienmann im abgelaufenen Jahre es gnädig mit der Sektion meinte, da er uns nur ein Mitglied raubte, so ist doch gerade dieser Verlust ganz besonders schmerzlich: Im März 1933 wurde unserem langjährigen 1. Vorsitzenden seine treffliche Lebensgefährtin, Frau Elisabeth Hoffmann entrisen, die für die Sektion stets regstes Interesse bekundete und wegen ihres sonnigen Wesens in unseren Kreisen ein gern gesehenes Mitglied war. Wir werden der teuren Verstorbenen ein dauerndes ehrendes Andenken bewahren.

Im Sektionsleben ergaben sich keine nennenswerten Veränderungen. 17 Vorträge, die erfreulicherweise bei den Mitgliedern ungeteiltes Interesse fanden, ließen die Zuhörer Bergfahrten im In- und Auslande miterleben und führten die neuesten Errungenschaften auf den verschiedensten Wissensgebieten vor Augen. Den einen brachten sie Ansporn für neue Alpenfahrten, den anderen Stunden froher Erinnerung und reinsten Genusses. Für 6 Vorträge hatten sich Sektionsmitglieder zur Verfügung gestellt. Die Vorträge verteilten sich auf die einzelnen Abende wie folgt:

27. 10. 1932: Otto Ungermayer: Eine photographische Plauderei.  
 10. 11. 1932: Bernhard Mosl: Als deutscher Bergsteiger in Spanien.  
 24. 11. 1932: Otto Silber, Salzburg: Seltene Skitouren in den hohen Tauern.  
 1. 12. 1932: Dr. v. Schwarz: Eine Fahrt ins obere Inntal mit Farbenlichtbildern.  
 15. 12. 1932: Bernhard Balletshofer: Bergwinter und Bergsommer.  
 12. 1. 1933: Wilhelm Hofinger: Wanderungen, Klettereien und Flüge in den Ostalpen.  
 19. 1. 1933: Otto Loesch: Die Gletscher, ihr Aufbau und ihre Bewegung.  
 26. 1. 1933: Max Finsterwalder: I. Sonnige Winterfahrt zum Großvenediger. II. Sommerurlaub in der Schweiz.  
 2. 2. 1933: Dr. Rudolf Jupitz: Die Alpen im Spiegel der Kunst.  
 9. 2. 1933: Dr. Wilh. Welzenbach: Neufahrten in den Berner Alpen.  
 16. 2. 1933: Oberinspektor Röll, Wien: Donaufahrt.  
 2. 3. 1933: Josef Koller: Meine Hellasfahrt 1932.  
 9. 3. 1933: Fritz Schmitt: Aus schweren Wänden.  
 16. 3. 1933: Dr. von Schwarz: Urlaubsfahrt nach Kärnten.  
 23. 3. 1933: Hermann Einsle: Niedere Tauern, Saalbach und Parsenn.  
 30. 3. 1933: Dr. Rickmer-Rickmers: Der wiederlebendig gemachte Jaiou oder die deutschen Argonauten in Kolchis (Asien).  
 6. 4. 1933: Herm. Wiesinger: Rund um Westeuropa zur See.

Der Vortrag unseres Mitglieds Hermann Wiesinger wurde am 13. Mai 33 in Venggries für die Sektion Venggries wiederholt.

Der 28. April 1933 versammelte unsere Mitglieder zum alljährlichen Edelweißfest. Es galt diejenigen Mitglieder zu ehren, die dem Verein und dem Deutschen und Österreichischen Alpenverein 25 Jahre die Treue gehalten haben. Mit dem silbernen Sektionsabzeichen konnten ausgezeichnet werden:

Ehrenmitglied Matthias Zbarsky,  
 Kaufmann Richard Craiser,  
 Kunstmaler Wilhelm Marx,  
 Buchhändler Rudolf Müller,  
 Bankbevollmächtigter Adolf Riedemayer.

Die Mitglieder Craiser, Marx und Müller erhielten gleichzeitig das Ehrenzeichen für 25 jährige Zugehörigkeit zum Alpenverein (silbernes Edelweiß), ebenso Oberbaurat Otto Loesch, der erst 1923 in die Sektion aufgenommen wurde, dem Alpenverein jedoch schon seit 1908 angehört.

Oberbaurat Loesch brachte in launiger Weise den Dank der Jubilare zum Ausdruck mit dem Gelöbniß, auch weiterhin der Sektion treu zur Seite zu stehen.

Allen, die zur Förderung des Vereinslebens im vergangenen Jahre beigetragen haben, sei hierfür herzlichst gedankt.

So liegt wiederum ein Jahr mit vielen Sorgen und Nöten hinter uns. Vermag auch der Ausblick auf das Jahr 1934 mit Rücksicht auf die Zeitverhältnisse und die schweren Belastungen, die der Ausbau an die Brauneckhütte uns gebracht hat, keine besonders freudige Stimmung aufkommen zu lassen, so überstrahlt doch auch unsere Wege die zuversichtliche Hoffnung auf baldige bessere Zeiten, die seit dem Frühjahr 1933 das ganze deutsche Volk ergriffen hat. Mögen sie baldigst Wirklichkeit werden!

Heil Hitler und Berg-Heil!

Dr. Endras, 1. Vorsitzender.

## II. Berichte

### Bericht des Turenwarts

für die Zeit vom 1. November 1932 bis 31. Oktober 1933.

Durch das mangelnde Interesse vieler Sektionsmitglieder ist es auch heuer nicht möglich gewesen, auf Grund der eingesandten Turenberichte eine wenigstens annähernde Übersicht über die alpine Tätigkeit unserer Mitglieder zu erhalten. Die nachfolgende Zusammenstellung stützt sich auf die wenigen, von den Mitgliedern eingesandten Berichte über ihre in der abgelaufenen Saison 1932/33 ausgeführten Touren. Trotz wiederholter Zeitungsaufrufe, Mahnungen, Hinweise in dem letzten Rundschreiben wurden insgesamt nur 25 Berichte eingesandt, in Anbetracht einer Mitgliederzahl von über 300 ein wirklich bedauerndes Ergebnis. Die Zusammenstellung kann deshalb auch nicht annähernd als Maßstab gewertet werden.

Die dürftige Berichterstattung ergibt eine Besteigung von 669 Gipfeln, sodaß auf das berichtende Mitglied die Durchschnittszahl von 26 kommt.

Die Besteigungen bewegen sich in den nachgenannten Höhentagen:

1200 bis 2000 Meter	472 Gipfel
2000 bis 3000 Meter	162 Gipfel
3000 bis 4000 Meter	33 Gipfel
über 4000 Meter	2 Gipfel

insgesamt 669 Gipfel

davon 471 Winter und 198 Sommerbesteigungen.

Erfreulicherweise weisen verschiedene Tourenberichte sehr anerkennenswerte bergsteigerische Leistungen auf. So wurden an ausgedehnteren Touren

ausgeführt: Ferneda-Turm, Marmolata, Cima della Madonna, Vajolet-Türme in den Dolomiten (F. Schramm); von unserem bewährten Mitglied Alfred Mayer hochalpine Besteigung wie Vernina, Monte Cristallo, Cristallo-Spitze, Königspitze, Ortler; Martin Huber-Matterhorn u. a. m. Auch sonst zeigen die verschiedenen Besteigungen, daß wir Könner in unserem Mitgliederkreise besitzen.

In Führungstouren wurden in der vergangenen Saison 7 durchgeführt bei einer Beteiligung von 35 Mitgliedern. Für die kommenden Monate liegen mir erfreulicherweise verschiedene Zusagen von Mitgliedern vor, welche sich erboten haben, Führungstouren zu leiten. Beteiligen Sie sich daran, damit der Zweck, die Sektionsmitglieder einander näher zu bringen und kennenzulernen auch erreicht wird. Bekanntmachung, wann jeweils eine solche stattfindet erfolgt in den Tageszeitungen und am Sektionsabend. Knabel.

## Berichte der Hüttenwarte

**A. Brauneckhütte.** Die Brauneckhütte wächst, sie hat eine große Veranda erhalten, so groß, daß sie für 120 Personen Sitzplatz bietet und damit einem lange geäußerten Wunsche der Münchener Schifahrergemeinde nach einer guten Unterkunft auf dem Brauneck entgegenkommt. Die Veranda ist ganz aus Holz gebaut, hat Schirraum und Aborte. Die Platzanordnung im Innern ist gemütlich und bietet von allen Plätzen unbehinderte Aussicht. Ein großes Fensterband zieht sich von einem Ende zum andern. Durch diesen Verandabau ist weiter dem übel abgeholfen, daß Mitglieder des Clubs wegen Gedränge früher oft nicht einmal in ihr eigenes Haus konnten. Der bisherige Aufenthaltsraum ist nun reines Clubzimmer, das nur von Mitgliedern und deren Gästen benützt werden darf.

Liebes Mitglied! Nun sind aber alle Ihre Wünsche restlos erfüllt und sie müssen Ihre Hütte endlich kennen lernen. Der Ausschuß bittet Sie, recht oft hinaufzugehen in unser schmuckes Heim und Ihre Gäste mitzubringen.

Manches bliebe noch zu tun, aber die Mittel sind zu Ende und nur die Mithilfe jedes einzelnen Mitgliedes kann unsere Schulden abtragen helfen und darum geben auch Sie, liebes Mitglied, soviel Sie können und seien es auch nur 50 Pfennige. Bedenken Sie welche Summe von Arbeit, Opfer an Zeit und Geld, der Ausschuß in der Sonderheit der Führer der Sektion und der Hüttenreferent aufbringen mußten, um das Werk zu vollenden. Tragen also auch Sie das ihrige bei.

Der Besuch der Hütte war in Anbetracht des schlechten Winters in diesem Jahre gut; es übernachteten 307 Personen. Ab 1. Oktober 1933 wird die Hütte von unserem Mitglied Fridolin Rieger (geprüfter Skilehrer) ganzjährig bewirtschaftet. Ein Muli „Marl“ leistet die Transporte und hat sich beim Bau der Veranda trefflich bewährt, nachdem seine Vorgängerin „Lisl“ leider durch Absturz auf der Nordseite den Tod fand. Hering.

### B. Bärnbadkogel-Hütte.

Auch die Bärnbadkogelhütte erfreute sich trotz der hohen Fahrkosten wieder eines regen Besuches, und zwar sind 43 Eintragungen im Hüttenbuch zu verzeichnen.

Es ist nur zu bedauern, daß die Hütte im kommenden Winter wegen der Grenzsperrung nicht besucht werden kann. Schramm.

### C. Rauhalm.

Die Rauhalm hat mit 102 Besuchern im vergangenen Winter ihre alte Anziehungskraft wieder bewiesen. Sehr angenehm bemerkbar macht sich die vor 3 Jahren gebaute Wasserleitung, die den ganzen Winter über funktioniert und daher ständig laufendes Wasser liefert. Da durch die bestehende Grenzsperrung für den kommenden Winter ein sehr starker Besuch zu erwarten ist, so wird gebeten, sich rechtzeitig und möglichst verlässlich beim Hüttenwart anzumelden. Schramm.

### D. Rötthenstein-Alm.

Die Alm wies im vergangenen Winter eine erfreulich hohe Besucherzahl auf. Von 86 Besuchern hatte sie 190 Übernachtungen zu verzeichnen. Da die Lage der Hütte wirklich herrlich ist und auch heuer wieder für die Inneneinrichtung verschiedene Neuanschaffungen gemacht wurden, so ist sie jedem Mitglied zum Besuch wirklich zu empfehlen. Schröter.

### E. Schwaiger-Alm.

Im letzten ungünstigen Winter wurde die Hütte nur von 70 Gästen besucht, wovon sich 20 am Arbeitsdienst beteiligten und zwar 17 bei den Einräumungs- und nur 3 bei den Ausräumungsarbeiten. Somit weist das Hüttenbuch 50 zahlende Gäste aus, von denen 28 mit 32 Übernachtungen eingetragen sind; der Rest waren Tagesbesucher. Nidermayer.

## Bericht des Jugendwarts

Für die Entwicklung der Jugendgruppe unseres Skiclubs war das Jahr 1933 nichts weniger als günstig. Mancher Jugendliche dürfte es vorgezogen haben, der Hitler-Jugend oder der S.A. beizutreten. Zahlenmäßig waren es nur 4, die sich in die Gruppe aufnehmen ließen.

Die Beteiligung an den Führungstouren war eine ungewöhnlich schwache. Bei der Silvesterfeier auf der Rauhalm waren 4, bei der Sonnwendfeier auf dem Brauneck 1 Mitglied der Gruppe vertreten.

In organisatorischer Hinsicht ist zu berichten, daß die Satzung der Jugendgruppe vom Hauptausschuß am 7. Juni 1933 genehmigt wurde. Mit Regierungsentschließung vom 13. Oktober 1933 wurde die Sektion als Jugendpflegeverein anerkannt. Mit dieser Anerkennung ist die Vergünstigung einer 50% igen Preisermäßigung auf der Reichsbahn verbunden, sofern nur 6 Jugendliche (einschließlich des Führers) teilnehmen. Es darf gehofft werden, daß von dieser Vergünstigung in der kommenden Winterszeit recht häufig Gebrauch gemacht wird, da die verhältnismäßig hohen Fahrpreise manchen Jugendlichen von der Teilnahme an Bergfahrten Abstand nehmen ließen. Mann.



## Bericht des Bücherwarts

Auch in diesem Jahr wurde von Anschaffungen für die Sektionsbücherei im großen Ganzen abgesehen. Neu beschafft sind Karten vom Dachsteingebiet (1 : 25 000), eine Übersichtskarte der Ostalpen (1 : 500 000) und das Blatt Zillertal West (1 : 25 000).

Die Mitglieder wollen daher das dem vorletzten Jahresbericht beigelegene Bücherverzeichnis entsprechend ergänzen; soweit ein solches nicht mehr vorhanden, kann es vom Bücherwart nachbezogen werden.

Wie bisher, liegen an den Sektionsabenden folgende Zeitschriften auf: Bergkamerad, Bergsteiger, Südtiroler, Winter. Hofinger.

## Beschlüsse der Hauptversammlung 1933 (7. Dez.)

Durch die Hauptversammlung 1933 wurde die neue Satzung, die sich im wesentlichen an die Musterfassung des Hauptausschusses anschließt, jedoch bewährte Bestimmungen der alten Satzung mitberücksichtigte, einstimmig genehmigt.

Zum Führer der Sektion wurde der bisherige 1. Vorsitzende bestellt, zum Stellvertreter des Führers Herr Hugo Knabel, städt. Beamter in München. Die Ausschußmitglieder wurden vom Führer als Beiratsmitglieder mit den gleichen Funktionen, die sie bisher innehatten bestellt, ausgenommen Herr Alois Sax, der infolge Zeitmangels sein Amt nicht mehr beibehalten konnte.

## Vorhandene Vermögenswerte:

Braunedlhütte	R.M. 27.000.—
Bücherei und Lichtbildgeräte	R.M. 2.800.—
Sektionszeichen	R.M. 100.—
Hütteneinrichtung der Bärnbadhütte	R.M. 800.—
„ „ Raubalm	R.M. 2.000.—
„ „ Röttensteinalm	R.M. 1.100.—
„ „ Schwaigeralm	R.M. 1.500.—
	<hr/>
	R.M. 35.300.—

## Kassenbericht 1933 und Voranschlag 1934

	Abrechnung (30. Nov. 1933)		Voranschlag für 1934	
	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
<b>Saldo-Vortrag 1. Dez. 32</b>	398,25	—,--	769,03	—,--
Verwaltung	10,--	474,54	—,--	500,--
Clubabende	15,--	599,27	—,--	500,--
Bibliothek	—,--	32,78	—,--	50,--
Zeitschriften und Mitteilungen	464,50	443,--	—,--	—,--
Zeitungen	—,--	18,60	—,--	20,--
Vereinsbeiträge	134,90	200,40	130,--	200,--
Skikurse und Führungsturen	—,--	27,44	—,--	50,--
Verchiedenes	78,21	91,41	—,--	15,59
Mitgliederbeiträge	2843,75	927,60	2750,--	—,--
Clubzeichen und Edelweiß	48,30	25,30	40,--	20,--
Bärnbadhütte	112,80	121,20	—,--	60,--
Raubalm	102,05	233,85	120,--	80,--
Hauptausschuß	1682,50	936,90	—,--	2300,--
Braunedlhütte				
a) Betriebseinnahmen bezw. Ausgaben	721,30	598,95	1200,--	200,--
b) Veranda und Stallbau	620,18	2693,--	—,--	—,--
c) Darlehen und Bauschulden	5750,--	4369,85	300,--	600,--
Jugendgruppe	—,--	30,50	—,--	33,44
Röttensteinalm	128,05	184,95	120,--	140,--
Zinsen	32,35	278,75	—,--	600,--
Schwaigeralm	30,05	114,87	50,--	110,--
Saldo per 30. November 33	—,--	769,03	—,--	—,--
	<hr/>	<hr/>	<hr/>	<hr/>
	13172,19	13172,19	5479,03	5479,03

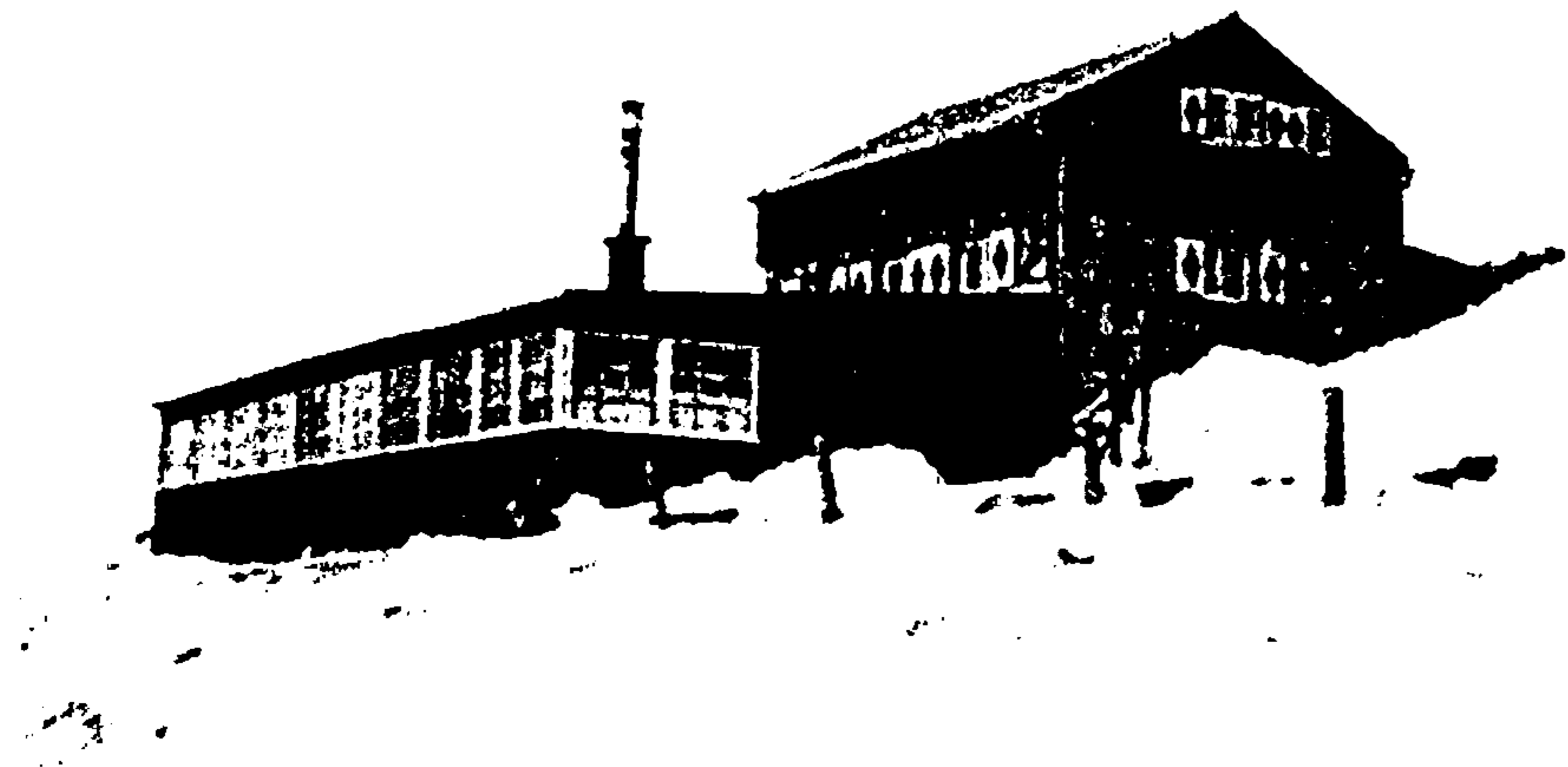
## Vermögensstand am 30. November 1933:

<b>Guthaben</b> bei der Dresdner Bank A.G. ord.	R.M. 153,16
Festgeldkonto	R.M. 500,--
Postcheckkonto	R.M. 115,87
	<hr/>
	R.M. 769,03
Forderung	R.M. 300,--
	<hr/>
	R.M. 1069,03
	<hr/>
davon Guthaben der Jugendgruppe	R.M. 33,44
	<hr/>
<b>Schulden:</b> Hauptausschuß	R.M. 1168,--
Mitgliederdarlehen	R.M. 12401,25
Offene Bauschulden	R.M. 2600,--
	<hr/>
	R.M. 16169,25

Geprüft: München, 4. Dezember 1933.

Die Rechnungsprüfer: gez. Wiesinger, gez. Wopperer.





Brauneckhütte



## Mitglieder-Verzeichnis

Stand vom 1. Dezember 1933:

A Vollmitglied, B Ehefrauen oder in Ausbildung Stehende, C nur Sektionsmitglied, aber Vollmitglied einer anderen Sektion. Die erste Zahl bedeutet das Jahr der Aufnahme als Mitglied in den D. u. De. A.-V.  
 S mit Zahl Jahr der Aufnahme in den A.S.C.  
 J mit Zahl Jahr der Aufnahme in die Jugendgruppe des A.S.C.  
 F Fernsprecher.

### Ehrenmitglieder:

Zdarský Matthias, Privatgelehrter, Markt im Traisental, Nieder-Osterreich, S 1908.  
 Fleischmann Wilhelm, Bankverwalter, München, Lucile Grabenstr. 43 I, A 1898, S 1902 Gründungsmitglied, F 40419.  
 Rickmer-Rickmers, Dr. h. c. Willy, Asienforscher, München, Anertlstr. 5, A 1895, S 1902.

### Mitglieder in München und Umgebung:

Adam Friedrich, Obersteuerinspektor, Arcisstr. 50/II, A 1931, S 1931, F 55061.  
 Adam Frau Käthe, Obersteuerinspektorsgattin, Arcisstr. 50/II, B 1919, S 1928.  
 Asam Hubert, stud. ing., Valleystr. 4 I r., B 1932, S 1932.  
 Baudissin Eva Gräfin von, Schriftstellerin, Franz Josefstr. 36/2, A 1907, S 1912.  
 Baumann Frau Lina, Oberregierungsrats-Gattin, Ismaningerstr. 66/3, B 1920, S 1912.  
 Baumann Otto, Oberregierungsrat, Ismaningerstr. 66/III, A 1922, S 1922.  
 Becht Frä. Therese, Sekretärin, Schnorrstr. 3 I, A 1922, S 1922, F 20407.  
 Becker Frä. Josefina, Privat-Lehrerin, Pasing, Arnulfstr. 3, A 1917, S 1925.  
 Becker Dr. Theodor, Facharzt, Franz Josefstr. 41, A 1930, S 1930, F 32370.  
 Beckmann Alexander, kaufm. Angestellter, Dachauerstr. 112/25 I., B 1930, J 1927, F 61786.  
 Beierl Frä. Friedl, Pilotenstr. 6/III, B 1933, S 1933.  
 Bergmiller Frä. Elisabeth, Kunstgewerblerin, Barerstr. 60 Gartenhaus, A 1928, S 1928.  
 Biehler Frä. Johanna, Bildhauerin, Brunhildenstr. 2/II, A 1920, S 1920.  
 Böhringer Karl, Kaufmann, Hörwarthstr. 24, A 1929, S 1929.  
 Böhringer Frau Erna, Kaufmanns-Gattin, Hörwarthstr. 24, B 1929, S 1929.  
 Brüggemann Ferdinand, Kaufmann, Minimillerstr. 28-I, A 1927, S 1927, F 34195.  
 Buche Eugen, Architekt, München 5!, Harlaching, Lindenstr. 17, A 1901, S 1904, F 40117.

---

Unterstützen Sie die Deutsche Bergwacht! Werden Sie förderndes Mitglied! Geschäftsstelle der Bergwacht: München, Hauptbahnhof-Südbau.



**Buche Frau Gertrud**, Architektens-Gattin, München 51, Harlaching,  
 Lindenstr. 17, B 1928, S 1928, F 40117.  
**Buchsbaum Dr. Willy**, Kaufmann, Kapuzinerstr. 27-0 lks., A 1929, S 1929.  
**Bürck Rudolf**, Direktor und Inhaber der Handelsschule Bürck, Prinz Ludwig-  
 straße 3 L, A S 1931, F 23699.  
**Buerkel Dr. med. Karl von**, prakt. Arzt, Hofrat, Gedonstr. 10 0, A 1921, S 1921.  
**Büttner Hans**, Kaufmann, Schleißheimerstr. 68 II, A 1924, S 1924.  
**Burger Frä. Emmy**, Schneiderin, Volkartstr. 53/IV, A 1932, S 1932.  
**Crasser Richard**, Kaufmann, Pasing, Gräffstr. 10, A 1908, S 1908.  
**Creuß Frä. Karola**, Steuersekretärin, Löffelstr. 8 III L, A 1923, S 1926.  
**Czekau Frau Isabella**, Wilhelmstr. 2, A 1920, S 1920.  
**Czerny Rudolf**, Kunstmaler, Theresienstr. 30 IV, A 1921, S 1921.  
**Dantscher Frä. Johanna**, techn. Assistentin, Krumbacherstr. 5 III lks., A 1933,  
 S 1933, F 370603.  
**Daubert Johannes**, Pasing, Luisenstr. 10, A 1900, S 1913.  
**Dietrich Carl**, Rechtsanwalt, Rosenheimerstr. 177 II, A 1931, S 1931, F 44392.  
**Dietrich Frau Agnes**, Rechtsanwalts-Gattin, Rosenheimerstr. 177 II, B 1931,  
 S 1931.  
**Dohel Hans**, cand. med., Steubenplatz 2, B 1930, J 1927.  
**Drechsler Frä. Clotilde**, Zentnerstr. 26 II r., B 1933, S 1933.  
**Düll Frä. Frieda**, Prokurist, Erhardstr. 10, A 1913, S 1925.  
**Düll Heinj.**, stud., Möhlstr. 31, B 1933, S 1933, F 480297.  
**Dummel Rudolf**, Dekorationsmaler, Josefspitalstr. 16, A 1921, S 1921, F 91190.  
**Ebner Josef**, Bauführer, Hirschbergstr. 4 III, A 1929, S 1929.  
**Eder Xaver**, Baumeister, Wolfstratshauerstr. 4 I, A 1897, S 1902 Gründungs-  
 mitglied, F 72043.  
**Egger Karl**, stud. med., Richelstr. 24/I, B 1933, J 1930.  
**Ehard Franz**, Sekretär, Kellerstr. 1 III, A 1919, S 1927.  
**Ehrenböck Eugen**, Fabrikant, Gabelsbergerstr. 17, A 1912, S 1912.  
**Eisenlohr Alfred**, Verlagsbuchhändler, Georgenstr. 17, A 1925, S 1925, F 52775.  
**Eisenlohr Frau Marie Luise**, Georgenstr. 17, B 1925.  
**Endras Dr. Theodor**, Rechtsanwalt, Ottostr. 1/I, A 1907, S 1913, F 51038.  
**Enzensberger Hermann**, Direktor, äußere Prinzregentenstr. 15, A 1920, S 1920.  
**Ernst Josef**, Zimmermann, Weißenburgerstr. 2/III lks., A 1929, S 1929.  
**Enmann Frä. Herta**, Photowerkstätte Schüsselpassage, Kaufingerstr. 9 Mittelbau,  
 A 1924, S 1928, F 91916.  
**Faulhaber Frau Maria**, Studienratsgattin, Horemansstr. 29/I, B 1926, S 1926.  
**Faulhaber Wilhelm**, Studienrat, Horemansstr. 29/I, A 1926, S 1926.  
**Fleischmann Friedrich**, Kaufmann, Donnersbergerstr. 28, A 1899, S 1904.  
**Forster Frä. Anni**, Kaulbachstr. 61 a 0, A 1912, S 1923.  
**Frank Josef**, Techniker, München 17, Dietrichstr. 10/III, A 1933, S 1933,  
 J 1929.

**Gebhardt Frä. Dina**, Sekretärin, Reithausstr. 49 I, A 1926, S 1926.  
**Geißelbrecht Friedr.**, Hauptabteilungs-Leiter der Reichsleitung der A.S.D.A.P.,  
 Antwerpenerstr. 23 I, A 1919, S 1923.  
**Gilg Martin**, Kaufmann, Solln, Kirchenstr. 32, B 1929, S 1929.  
**Gohr Frä. Hilde**, Volontärin, Nibelungenstr. 58, B 1934, S 1934, F 62594.  
**Goojens Frä. Hermine**, Bildhauerin, Brunhildenstr. 2 II, A 1920, S 1920.  
**Grafer Victor**, Dentist, Karlstr. 49 III, A 1929, S 1930, F 52268.  
**Greil Max**, Bankbeamter, Kaulbachstr. 63 a I, A 1925, S 1932.  
**Greiner Wilhelm**, Oberpostinspektor a. D., Fürstenstr. 15 II, A 1904, S 1920.  
**Haberstock Georg**, Geschäftsführer, Trogerstr. 17 Gths., B 3 lks., A 1915,  
 S 1926.  
**Hage Herbert**, cand. med., Wendl Dietrichstr. 18 III, B 1933, J 1928.  
**Hagenauer Dr. Ludwig**, Landgerichtsrat, Prinzregentenplatz 15 0, A 1921,  
 S 1921.  
**Hauber Karl**, Referendar, Fürstenstr. 21 I b. Zweißler, B 1929, S 1929.  
**Haug Herbert**, cand. arch., Prinzenstr. 56 I, B 1932, S 1932.  
**Hausmann Walter**, Stadtbaurat Döllingerstr. 42, A 1919, S 1928, F 64829.  
**Hecht Otto**, Voitstr. 4 III, B 1934, J 1931.  
**Heim Paul**, Justizrat, Rechtsanwalt, Tal 10, C 1910.  
**Heise Frä. Margarete**, Ingenieurin, Implerstr. 60 0, A 1928, S 1928, F 70741.  
**Hendriok Otto**, Kaufmann, Karlsplatz 6 III, A 1921, S 1921.  
**Hensell Dr. Eduard**, Ministerialrat, Wingererstr. 54 I, A 1906, S 1910,  
 F 370295.  
**Herguth Adolf**, Direktor, Bothmerstr. 15, A 1924, S 1924.  
**Hering Ludwig**, Regierungsbaumeister, Pickelstr. 1 I r., A 1921, S 1921.  
**Hermann Josef**, Fabrikant, Bayerstr. 21, C 1911.  
**Herrmann Hanns**, Kaufmann, Clemensstr. 45 I lks., A 1910, S 1921, F 20621.  
**Herrschmann Albert**, Apotheker, Anglerstr. 28 I, A 1925, S 1926.  
**Herrschmann Max**, Direktor, Germaniastr. 5 III, A 1927, S 1927.  
**Herrschmann Frau Rosl**, Germaniastr. 5 III, B 1927, S 1927.  
**Heß Dr. Alfred**, Oberingenieur, Solln, Hofbrunnstr. 12, A 1903, S 1913.  
**Heß Frau Käthe**, Solln, Hofbrunnstr. 12, B 1923.  
**Hendmann Max**, Dipl.-Ing., Reichsbahnrat, Lindwurmstr. 44-III, A 1925,  
 S 1925.  
**Himmelreich Heinz**, cand. ing., Rottmannstr. 18 II lks., B 1932, S 1932, J 1929.  
**Hirschberger Dr. Frä. Frieda**, Zahnarzt, Ludwigstr. 17 a-III, A 1931, S 1931, F 30064.  
**Hirschberger Frau Hildegard**, Ludwigstr. 17 a III, B 1931.  
**Hösl Josef**, Major a. D., Obermenzing, Menzingerstr. 54 II, A 1906, S 1913.  
**Hofinger Wilhelm**, Fachschullehrer, Agnes Bernauerstr. 148 II, A 1932, S 1932.  
**Hofinger Frau Else**, Agnes Bernauerstr. 148/II, B 1932, S 1932.  
**Huber Martin**, Tapezierermeister, Pestalozzistr. 15/II, A 1932, S 1933, F 24442.  
**Hummel Robert**, Diplom-Ingenieur, Obermaierstr. 1/I, A 1896, S 1906.

---

Für Fahrten in Osterreich erhalten Sie bei der Bergwacht stark ermäßigte  
 Touristen-Rückfahrkarten! Sektionsausweis mitbringen!

---

Sie sparen Geld, wenn Sie Ihren Jahresbeitrag rechtzeitig einsenden!



Hundt Frä. Gussl, Studierende, Wagnmüllerstr. 20/0 lks., A 1929, S 1929.  
 Hutter Michael, Regierungsbaumeister, St. Paulplatz 1/1, A 1911, S 1921.  
 Jacobi Dr. Max Josef, Verbandsyndikus, Arnulfstr. 26/III, A 1901, S 1910,  
 F 53833.  
 Jäckle Frä. Lotte, Städt. Beamtin, Volkartstr. 25/II lks., A 1930, S 1930.  
 Jäckle Wilhelm, Diplom-Ingenieur, Volkartstr. 25/II lks., B 1929, S 1929.  
 Jais Hugo, Bevollmächtigter, Schulstr. 46/1, A 1920, S 1928, F 719184.  
 Jarke Frä. Hedwig, Kunstmalerin, Starnberg, Pöffenhofenerstraße, Villa Rock,  
 A 1915, S 1920.  
 Jbherr Wilhelm, Bankbeamter, Gräfelfing, Planeggerstr. 19, A 1907, S 1907.  
 Joas Frä. Anny, Bankbeamtin, Landwehrstr. 57/III, A 1922, S 1922.  
 Judenmann Frau Maria, Sozialpflegerin, Emil Riedelstr. 8/III r., A 1931,  
 S 1931.  
 Junginger Dr. Friß, Diplom Kaufmann, Agnesstr. 12/II, A 1920, S 1920,  
 F 370067.  
 Kearley Mark, Architekt, Nikolaiplatz 2, A 1927, S 1929, F 34352.  
 Kellner Johann, Schlosser, Gabelsbergerstr. 42/III lks., Mittelbau, A 1921,  
 S 1921.  
 Kehler Karl, Kunstmaler, Kanalstr. 20/IV, A 1907, S 1907.  
 Kettenacker Norbert, cand. ing., Hofenselsstr. 41/0, B 1931, F 63270.  
 Kieferl Viktor, Elektroingenieur, Dachauerstr. 94 a/0, B 1930.  
 Kiener Frä. Annemarie, Bankbeamtin, Donnersbergerstr. 17/II, A 1934, S 1934.  
 Kiener Rudolf, Architekt, Donnersbergerstr. 17/II, A 1922, S 1927.  
 Kleeblass Dr. med. Heinz, prakt. Arzt, Leopoldstr. 135/1, A 1923, S 1923,  
 F 596805.  
 Kleeblass Herbert, cand. med., Leopoldstr. 135-1, B 1931, J 1924, F 596805.  
 Kleeblass Frau Maria, Arztfensgattin, Leopoldstr. 135/1, B 1923, F 596805.  
 Kleeblass Werner, cand. ing., Leopoldstr. 135-1, B 1929, J 1922, F 596805.  
 Kleinschroth Heinrich, Hauptmann, Clemensstr. 8/III, A 1922, S 1922.  
 Knabel Hugo, Kanzleiaffistent, Hedwigstr. 11/1, A 1929, S 1929.  
 Koch Willy, Kaufmann, Karlstr. 57/IV, A 1928, S 1928, F 597044.  
 Koch Frä. Sonja, Journalistin, Friedrichstr. 34, A 1931, S 1931.  
 Koeberlin Karl, Diplom Ingenieur, Trogerstr. 17/I Gths. B., C 1901, S 1902.  
 Koeberlin Frau Margarethe, Dipl.-Ing.-Gattin, Trogerstr. 17/I Gths. B.,  
 B 1923.  
 König Erich, Fabrikdirektor a. D., Großhesselohe, Hindenburgstr. 5, Villa  
 Königshorst, A 1887, S 1909, F 74355.  
 Königbauer Frä. Therese, Sekretärin, Pestalozzistr. A 1930, S 1930.  
 Koller Max, Kaufmann, Donnersbergerstr. 17/II, A 1926, J 1922.  
 Kouba Hans, Ingenieur, Rottmannstr. 18/III, B 1932, J 1927.  
 Kraemmer Frä. Anna, Gesellschaftsdame, Prinzregentenstr. 14/III lks., A 1931,  
 S 1931, F 27666.

---

Besuchen Sie die einzigartige Sammlung des Alpinen Museums!  
 Mitglieder und ihre Angehörigen haben während der ordentlichen Besuchszeit  
 freien Eintritt!

Krause Walter, Drogist, Dachauerstr. 86/1, B 1929.  
 Krauß Adolf, Ingenieur, Platenstr. 1/II, A 1899, S 1902, F 70655.  
 Kriner Ludwig, Obersteuersekretär, Elisabethstr. 45, A 1918, S 1928.  
 Kutter Ferdinand, Kapellmeister, Baaderstr. 58/III, A 1895, S 1922.  
 Lampl Alois, Postinspektor, Obermenzing, Adolf Hitlerstr. 89/0, A 1904,  
 S 1905.  
 Lang Robert, Praktikant, Menzingerstr. 11 a, B 1932, S 1932.  
 Leibrich Karl, kaufm. Angestellter, Nordendstr. 8/II r., A 1933, S 1933.  
 Leicht Frau Margarete, Privatiers, Wunderhornstr. 11, A 1912, S 1932,  
 F 42684.  
 Löh Ernst, städt. Verw.-Sekretär, Hindenburgstr. 42/II lks., A 1933, S 1933.  
 Löh Otto, kaufm. Angestellter, Hindenburgstr. 42/II lks., A 1928, S 1928.  
 Lösch Otto, Stadtoberbaurat, Valeriestr. 38/III, A 1908, S 1923, F 296370.  
 Lötter Alois, cand. chem., Rindermarkt 16/III, B 1928, S 1928.  
 Loichinger Friß, Kaufmann, Josefpitalstr. 16, A 1929, S 1929, F 93662.  
 Mack Gottfried, Oberregierungsrat, Schäringerplatz 14/II r., C 1905, S 1909.  
 Mann Carl, Oberinspektor, Clemensstr. 6/III, A 1924, S 1924, F 2892544.  
 Mann Karl, Prägeanstaltsbesitzer, Rindermarkt 10/IV, A 1907, S 1907,  
 F 93569.  
 Marc Frau Johanna, Oberstudiendirektorswitwe, Steinsdorffstr. 4/II r.,  
 A 1920, S 1912.  
 Martin Rolf, stud. theol., Montsalvatstr. 3, B 1933, S 1933, F 34805.  
 Mary Wilhelm, Kunstmaler, Franz Joseffstr. 36/IV r., A 1908, S 1908.  
 Mary Frau Luise, Kunstmalersgattin, Franz Joseffstr. 36/IV, B 1921, S 1921.  
 May Karl, Dipl.-Ingenieur, Obermenzing, Reginbaldstr. 17, A 1930, S 1930.  
 Mayer Alfred, Bankbeamter, Pasing, Luisenstr. 1, A 1925, S 1925, J 1921.  
 Mayer Frä. Gertrud, Sekretärin, Nymphenburgerstr. 50/1, A 1923, S 1923,  
 F 51220.  
 Mayer Karl, Baumeister, Nymphenburgerstr. 50/1, C 1900, S 1925.  
 Menhofer Rudolf, Bürovorsteher, Planegg, Germeringerstr. 8, A 1928,  
 S 1928, F 21619.  
 Michel Heinrich, Apotheker, Prensingerstr. 27/II, A 1910, S 1910.  
 Morgenroth Frä. Mathilde, Leopoldstr. 54/0, A 1910, S 1912, F 30803.  
 Moser Josef Johann, Hauptkassier, Hohenzollernstr. 31 a Gths. part. rechts,  
 A 1918, S 1923.  
 Moser Frä. Grell, Sekretärin, Adalbertstr. 31 a, B 1922.  
 Moser Karl, Kaufmann, Adalbertstr. 31 a, A 1930, J 1924.  
 Moser Frä. Lisl, Adalbertstr. 31 a, B 1921.  
 Moser Wilh., Kaufmann, Adalbertstr. 31 a, A 1921, S 1913, F 29224/26.  
 Moser Wilhelm jr., Kaufmann, Adalbertstr. 31 a, A 1924, S 1924.  
 Müller Christoph, Lehrer, Pfeufferstr. 26/II, A 1919, S 1921.  
 Müller Rudolph, Buchhändler, Mozartstr. 17/1, A 1908, S 1908.

---

Behalten Sie den Hütten Schlüssel nicht länger als nötig!



Münzger Georg, Fabrikant, Tal 21/II, A 1909, S 1911, F 21896.  
 Neuburger Wilhelm, Justizrat, Schillerstr. 29, A 1907, S 1913.  
 Ney Hans Jochen, stud. forest., Grillparzerstr. 38, B 1932, J 1927.  
 Nidermayer Adolf, Bankbevollmächtigter, Arnulfstr. 206/II, A 1907, S 1908,  
 F 91521.  
 Nidermayer Frau Christine, Arnulfstr. 206/II, B 1922.  
 Normann Fräulein Margarete, Dentistin, Steinsdorferstr. 4-I L, A 1920, S 1920,  
 F 23078.  
 Rüzel Willy, cand. med., Theresienstr. 23/III, B 1932.  
 Selbaum Hans, Stadtoberbaurat, Rosenheimerstr. 151/III, A 1921, S 1921.  
 Oldenbourg Hans, Studierender, Annmillerstr. 12/0, B 1929.  
 Paulus Heinrich, cand. rer. nat., Rottmannstr. 14-I r., B 1931, S 1933.  
 Pechl Georg, Dipl.-Ingenieur, Thorwaldenstr. 35 I, B 1933.  
 Pfeiffer Karl, Dipl.-Ing., Architekt, Magdalenastr. 31, A 1928, S 1928,  
 F 60529.  
 Plaj Ernst, Kunstmaler, Schellingstr. 26-IV, A 1891, S 1910.  
 Pochlmann Dr. med. August, Universitätsprofessor, Bayerstr. 5-I, A 1915,  
 S 1921.  
 Pochlmann Frau Elfriede, Bayerstr. 5-I, B 1923.  
 Pospischiil Sigmund, Justizrat, Heimhauserstr. 16/II, C 1904, S 1904.  
 Proeger Friedrich, Dipl.-Ing., Freimann, Sondermayerstr. 68, A 1921, S 1921,  
 F 30154.  
 Proeger Frau Lucilie, Dipl.-Ing.-Gattin, Freimann, Sondermayerstr. 68,  
 B 1922, F 30154.  
 Rau Emil, Direktor, Bismarckstr. 10 I, A 1901, S 1913, F 30234.  
 Rausch Julius, Polizeistabsveterinär, Elisabethstr. 8-III, A 1920, S 1920.  
 Reiner Dr. Ferdinand, Syndikus, Regier.-Rat a. D., Südl. Auffahrtsallee 22,  
 A 1932, S 1932, F 64629.  
 Reithmeier Josef, Verw.-Inspektor, Reutterstr. 22, A 1920, S 1920, F 57461.  
 Reithmeier Josef junior, Referendar, Reutterstr. 22, B 1928, J 1920.  
 Rennschmid Dr. Ludwig, Studienlehrer, Blütenburgstr. 22/0, A 1931, S 1931.  
 Riedl Jakob, Kaufmann, Karlstr. 102/II, A 1930, S 1930, F 52452.  
 Rinecker Dr. Franz, Regierungsrat, Rosenbuschstr. 1/III, A 1922, S 1922.  
 Rombach Otto, Kaufmann, Bechsteinstr. 7 I, A 1927, S 1927, J 1924.  
 Rosenstengel Fräulein Olga, Bankbeamtin, Lutjenstr. 64/IV r., A 1926, S 1926.  
 Rothmüller Karl, Juwelier, Müllerstr. 44/II, A 1922, S 1922.  
 Saatweber Fräulein Lieselotte, Privatsekretärin, Röntgenstr. 15, A 1933, S 1933.  
 Sachlinger Fräulein Käthe, Bankbeamtin, Pestalozzistr. 30/III lks., A 1929,  
 S 1929, F 91521.  
 Sander Günther, Dipl.-Kaufmann, Leopoldstr. 135/IV, B 1928, J 1923.  
 Sander Karl Anton, cand. arch., Leopoldstr. 135/IV, B 1931, J 1923.  
 Sar Alois, Kaufmann, Lindwurmstr. 87, A 1912, S 1912, F 597798.

---

Denken Sie an die Leiden unserer Südtiroler Brüder! Werden Sie Mitglied der Alpinen Gruppe des Vereins für das Deutschtum im Ausland!

Sebold Theodor, Reg.-Baumeister, Pasing, Richard Wagnerstr. 20, A 1904,  
 S 1904.  
 Selz Dr. Eugen, San.-Rat, Oberstabsarzt a. D., Augenarzt, Theatinerstr. 32/II,  
 A 1907, S 1910.  
 Senloth H., Annmillerstr. 12/III, A 1933, S 1933.  
 Siewert Fräulein Olga, Kunstmalerin, Giselastr. 20/IV, A 1904, S 1921.  
 Sontner Richard, Oberleutnant a. D., Fürstenstr. 14/II, A 1934, S 1934.  
 Sontner Frau Hermine, Oberleutnants-Gattin, Fürstenstr. 14/II, B 1934.  
 Schaper Werner, stud. arch., Zentnerstr. 28/II, B 1931.  
 Schatz Georg Josef, Verw.-Sekretär, Horemansstr. 31-I m., A 1931, S 1931.  
 Scheiner Philipp, Kaufmann, Mathildenstr., Hotel Herzog Heinrich, C 1884,  
 S 1903.  
 Schlager August, Bankbeamter, Franz Joseffstr. 33-I lks., A 1920, S 1920.  
 Schmid Bernhard, cand. ing., Andreestr. 16-III L, B 1930, J 1923.  
 Schmid Dr. Erwin, Zahnarzt, Schommerstr. 8-I, A 1923, S 1924.  
 Schmidt Elisabeth, Lehrerin, Liebigstr. 10 a-II, A 1921, S 1921.  
 Schmidt Maria, Liebigstr. 10 a-II, B 1923.  
 Schmitt Fräulein Dr. Edith, Rechtsanwältin, Maffeistr. 6/III r., A 1926, S 1927.  
 Schmitt Erich, Praktikant der Pharmacie, Zentnerstr. 28-I r., B 1932,  
 F 370933.  
 Schmitt Dr. Eugen Christoph, Rechtsanwalt, Bayerstr. 9-IV, C 1928,  
 F 32098.  
 Schmitt Frau Hildegard, Nicolaplatz 6/III, A 1928, S 1928.  
 Schmittberger Andreas, Justizrat, Bayerstr. 35/II, B 1911, S 1911.  
 Schneeberger Matthias, Kaufmann, Liebigstr. 22, A 1924, S 1924.  
 Schneider Dr. Julius, Frauenarzt, Rindermarkt 10/II, A 1921, S 1932, F 93592.  
 Schneider Fräulein Martha, Sekretärin, Löffelstraße 10/0, A 1922, S 1922, F 81156.  
 Schneider Oskar, Ritter von, Oberregierungsrat, Zinnebergstr. 13, A 1921,  
 S 1921.  
 Schönwetter Matthias, Baumeister, Bereiteranger 10/II, A 1897,  
 S 1902 Gründungsmitglied  
 Schönwetter Fräulein Thekla, Bankbeamtin, Bereiteranger 10/II, B 1928, S 1928.  
 Schörner Christian, Diplom-Ingenieur, Hirschbergstr. 20/III L, A 1925, S 1925.  
 Schramm Frisch, Kaufmann, Solln, Hirschenstr. 3, A 1926, J 1922.  
 Schreiber Ferdinand, Buchdruckereibesitzer, Geibelstr. 3-I, A 1902, S 1904.  
 Schrön Dr. Hans, ao. Professor, Robert Kochstr. 20/III L, A 1920, S 1912,  
 F 24654.  
 Schröter August, Buchhalter, Volkartstr. 42/I, A 1929, S 1929, F 60687.  
 Schüller August, Bankbeamter, Rumfordstr. 8/II, A 1929, S 1929, F 22889.  
 Schultheiß Otto, Dipl.-Ing., Regierungsbaumeister, Liebigstr. 41-III L, A 1922,  
 S 1922.  
 Schupp August, Schriftleiter, Herrnst. 22, A 1893, S 1918.

---

Helfen Sie den schönsten Schmuck unserer Berge, die Alpenpflanzen erhalten!



Schwarz Dr. Maximilian Frhr. von, Hochschulprofessor, Heßstr. 32/I, A 1911, S 1912.

Schwarzmayr Hans, Oberingenieur, Deisenhofenerstr. 22/II, A 1920, S 1920.

Schweizer Karl, Ingenieur, Geiseltal, Gabriel v. Seidlstr. 6, A 1933, S 1933.

Schwenk Georg, Bauführer, Schöttlstr. 9/II, A 1923, S 1927.

Stahl Michael, Oberingenieur, München, Kindermannstr. 9, A 1901, S 1902, Gründungsmitglied.

Steiniger Alfred, Oberstleutnant a. D., Franz Josefstr. 36/II, A 1891, S 1909.

Stoeger Dr. Wolfgang, Medizinalpraktikant, Planegg, Pasingstr. 14, B 1928, J 1924, F Planegg 44.

Straubinger Dr. Franz, prakt. Arzt, Elisabethstr. 9/III, A 1917, S 1925, F 370782.

Strößenreuther Dr. Edgar, Arzt, Landwehrstr. 25/II, A 1923, S 1923.

Thoma Dr. Herbert, Geschäftsführer, Georgenstr. 39/II, A 1931, S 1931.

Türhous Gisbert, Student, Adalbertstr. 12/II, B 1933, S 1933.

Ulrich Eugen, Korrespondent, München, Schneckenburgerstr. 37/III, B 1932, S 1932, J 1926.

Ultsch Christian, Handelsvertreter, Angererstr. 42/0, A 1899, S 1925.

Ultsch Dr. ing. Georg, Chemiker, Ruffinistr. 14-I, A 1917, S 1914, F 63235.

Ultsch Frä. Gretel, Angererstr. 42/0 I., B 1931, S 1931, F 33933.

Unterseher Wilhelm Hermann, Kaufmann, Bruderstr. 6/II, A 1928, J 1925.

Uffelmann Frä. Elisabeth, Hauptlehrerin, Arcisstr. 38/II, A 1931, S 1931.

Völcker Wilh., Oberregierungsrat, Elisenstr. 3/IV, A 1916, S 1928, F 59104.

Vollrath Johannes, Dipl.-Volkswirt, Voigtstr. 8/II, A 1925, S 1925.

Wagner Frä. Marie, kaufm. Angestellte, Elvirastr. 19/III r., A 1934, S 1934.

Weingärtner Ernst, Kaufmann, Reichenbachstr. 21-II, A 1926, S 1933, F 21001.

Weiß Ludwig, Fabrikant, Platenstr. 4/III L, A 1922, S 1922, F 26802.

Welcke Frau Carla, Barerstr. 88/0, B 1923, S 1923.

Welcke Dr. Dietrich, Zahnarzt, Barerstr. 88/0, A 1903, S 1913, F 34109.

Wendland Heinrich, Pol.-Med.-Rat, prakt. Arzt, Romanstr. 4-II, A 1921, S 1921.

Werler Frh., Oberpostinspektor, Galeriesstr. 21/IV, C 1905, S 1921.

Werner Frau Emmy, Briennersstr. 8/III, 3. Aufg., A 1912, S 1912, F 27275.

Widmann J. Chr., Kaufmann, Pasing, Hindenburgstr. 71, A 1927, S 1928, F 91276.

Widmann Richard, Dip.-Ing., Simmernstr. 5/III, A 1911, S 1921.

Wiesinger Hermann, Rechtsanwalt, Kaiserstr. 6, A 1920, S 1920.

Wiesinger Frau Lena, Rechtsanwalts-Gattin, Kaiserstr. 6, B 1926, S 1926.

Wimmer Ludwig, Studentat, Barerstr. 68/I L, A 1910, S 1910.

Wolf Rudolf, Direktor, Bauerstr. 21-III, A 1921, S 1921.

Wolff Franz Xaver, Lehrer, Brudermühlstr. 21/III, A 1928, S 1928.

Wopperer Michael, Minist.-Amtmann a. D., Augustenstr. 68 I, A 1900, S 1904.

Zankl Augustin, Kanzlei-Assistent, Andreestr. 18-II m., A 1931, S 1931.

Zauner Philipp, Bankbeamter, Loristr. 7/I r., A 1924, S 1924.

Zauner Philipp, Postinspektor, Fraunhoferstr. 16/I, A 1907, S 1912.

Zauscher Ernst, stud. ing., Bsenburgstr. 7/III, B 1929, S 1929.

Zeller Frä. Genoveva, Bankbeamtin, Ländstr. 3-I L, A 1932, S 1932, F 90105.

Zürn Max, Generalmajor a. D., Maximilianstr. 21, A 1902, S 1909.

#### Auswärtige Mitglieder:

Adam Wilhelm, Oberreg.-Rat i. R., Feuchtwangen i. Mittelfr., Hs.-Nr. 384, C 1891, S 1904.

Arendts Dr. jur. Carl, Senatspräsident, Berlin-Lankwitz, Melanchtonstr. 6 a, A 1900, S 1914.

Bader Georg, Referendar, Nürnberg, Krelingstr. 42/IV bei Kilian, B 1932, S 1932.

Bauer Carl E., Rentner Baiersdorf i. Mittelfranken, Hauptstr. 11, A 1922, S 1922.

Baumann Konrad, Dipl.-Ingenieur, Döberitz-Elisgrund b. Berlin, Hs.-Nr. 7, A 1924, S 1924.

Bessert Friedrich, Diplom-Ingenieur, Markers-Rhön, Kasino, A 1926, S 1926.

Biedermann Paul, Architekt, Wiesbaden, Lahustr. 76, A 1903, S 1909.

Bierling Markus, Schreiner, Oberammergau, Gregorallee 27 m., A 1928, S 1932.

Böhm Gottfried, Dipl.-Ingenieur, Würzburg, Stefansgasse 11 bei Körner, A 1931, S 1931.

Bohny Hermann, Dipl.-Ing., Sao Paulo (Brasilien) Postfach 2897, A 1924, S 1924.

Brigle Dr. jur. Alfred, Regierungsrat, Wolfratshausen, Finanzamt, A 1929, S 1929.

Cawe Johann, Direktor, Bamberg, Amalienstr. 22/I, A 1924, S 1924.

Clauß Walter, Dipl.-Landwirt, Berlin W 50, Schaperstr. 2/III L, A 1928, S 1928, J 1924.

Dantscher Dr. ing. Josef, Dipl.-Ingenieur, Berlin-Reinickendorf, Ost, Davoserstraße 58/I r., A 1921, S 1934.

Danzl Josef, Dipl.-Ingenieur, Tharandt bei Dresden, Sidonienstr. 176 c, Forstl. Hochschule, A 1921, S 1921.

Dehloff Erich Hans, cand. ing., Hamburg 26, Schurrallee 10/0 bei Dr. Fricke, B 1932, S 1932.

---

Die Alpenvereinsbücherei, die größte alpine Bücherei der Welt, verdient auch Ihre Unterstützung!  
(Jahresbeitrag des Vereins der Freunde der Alpenvereinsbücherei: 1. RM.)

---

Der Besuch der Sektionsabende und die Teilnahme an Führungsfahrten machen aus einer Sektion das, was sie sein soll: eine Lebensgemeinschaft!



**Dilli Gustav**, Reichsbahnrat, Eger C. S. R., Bahnhofplatz 5, A 1921, S 1921.  
**Dilli Frau Else**, Reichsbahnrats-Gattin, Eger C. S. R., Bahnhofplatz 5, B 1921.  
**Drechsel Heinrich**, Sparkassenverwalter, Kirchenlamitz, Fichtelgebirge,  
 A 1923, S 1923.  
**Drechsler Hans**, Dipl.-Ingenieur, Berlin-Siemensstadt, Quellweg 75/II lks.,  
 A 1929, S 1929.  
**Dreßler Dr. Franz**, Dipl.-Ingenieur, Ludwigshafen a. Rh. VII., Hermann Löns  
 Weg 18, A 1923, S 1923.  
**Engelmann Karl**, Frankfurt a. Main, Friedbergerlandstr. 298, A 1931, S 1931.  
**Engels Fritz**, Hagen-Westfalen, Alsenstr. 18, A 1910, S 1910.  
**Feld Frau Anneliese vom**, Braunschweig, Bahnhofstr. 15 a, C 1923, S 1923.  
**Fischer Franz**, Studienrat, Dinkelsbühl, Gaismühlweg 1/1, A 1931, S 1931.  
**Fischer Dr. Walther E.**, Hochschulprofessor, Hohenheim bei Stuttgart Nr. 45,  
 A 1922, S 1922.  
**Freundlich Erich**, Dipl.-Ingenieur, Düsseldorf-Oberkassel, Sonderburgstr. 24,  
 A 1910, S 1912.  
**Freundlich Frau Herta**, Dipl.-Ingenieurs-Gattin, Düsseldorf-Oberkassel,  
 Sonderburgstraße 24, B.  
**Fries Dr. Konrad**, Bezirksamtmann, Landau a. Isar, A 1922, S 1927.  
**Fruth Albert**, Bezirksamtmann, Hammelburg, A 1924, S 1924.  
**Geißelbrecht Karl**, Dipl.-Ingenieur, Fröndenberg a. d. Ruhr, Bismarckstr. 16,  
 A 1920, S 1923.  
**Grieff Hans**, Köln-Lindenthal, Lortzingstr. 70, B 1929, S 1929.  
**Galter Ludwig**, stud. phil., Freising, Meichelbeckstr. 4, B 1933, J 1930.  
**Hammer Dr. Gerhard**, Medizinalrat, Nürnberg, obere Pirckheimerstr. 14/II,  
 A 1917, S 1920.  
**Henning Frä. Erika**, Riedern - Unter Linden, Post Schafflach, A 1933, S 1933.  
**Heuß Dr. Robert**, Chemiker, Berlin-Lankwitz, Kaiser-Wilhelmstr. 78/II,  
 A 1907, S 1910.  
**Heuß Frau Maria**, Chemikers-Gattin, Berlin-Lankwitz, Kaiser-Wilhelm-  
 Straße 78/II, B 1926, S 1926.  
**Hillburger Wilhelm**, prakt. Arzt, Floss, Oberpfalz, A 1913, S 1913.  
**Hoffmann Dr. Kurt**, Studiendirektor, Rothenburg o. Tauber, vorm Würz-  
 burger Tor Nr. 7, A 1920, S 1920.  
**Hülß Ernst**, techn. Kaufmann, Dresden N 6, Glacisstr. 1/1 b. Hauptmann  
 Wilsdorf, A 1930, S 1930.  
**Johann Ewald**, Fabrikbesitzer, Wermelskirchen Rhld., Friedrichstr. 49,  
 A 1921, S 1921.  
**Johann Frau Gertrud**, Fabrikbesitzers-Gattin, Wermelskirchen i. Rhld.,  
 Friedrichstr. 49, B 1921, S 1921.  
**Jung-Jaeper Curt**, Dipl.-Ing., Berlin-Wilmersdorf, Detmolderstr. 16/III,  
 A 1931, S 1931.

**Lorenz Dr. Hermann**, prakt. Arzt, Hersbruck, C 1912, S 1912.  
**Mairle Dr. Lorenz**, Dipl.-Ingenieur, Braunschweig, Quersstr. 21/II, A 1924,  
 S 1924.  
**Mehl Hans**, Zweibrücken, Dinglerwerk, B 1928, J.  
**Müller Hans**, Dipl.-Ingenieur, Penzberg, Sindelsdorferstr. 8/I, A 1921, S 1921.  
**Müller Oskar**, Landgerichtsrat, Weiden Opf., Kurfürstenstr. 4/II, A 1909,  
 S 1910.  
**Neven Du Mont**, Kunstmalers, London S.W. 7, 8. Wetherby Place,  
 A 1932, S 1932.  
**Nieper Otto**, Schweina-Glücksbrunn Thüringen, B 1932, S 1932.  
**Pfenninger Dr. Carl**, Ingenieur, Luzern, Murbacherstr. 17, A 1921, S 1921.  
**Platz Karl**, Oberregierungsrat, Spener, Bezirksamt, A 1922, S 1922.  
**Proebst Frä. Malchen**, Geheimrats-tochter, Garmisch, Riesserseestr. 9,  
 A 1918, S 1920.  
**Puß Reinhold**, Dipl.-Ingenieur, Meran, Steinachplatz 8 bzw. Mailand, Via  
 Pisacane 6, A 1927, S 1927.  
**Rose Dr. Georg**, Direktor, Unterschondorf am Ammersee, A 1897, S 1907.  
**Rüger Fridolin**, Hüttenwirt und Skilehrer, Lenggries Obb. Brauneckhütte,  
 A 1922, J 1919.  
**Sailer Hans**, Dipl.-Ingenieur und Regier.-Baumeister, Berlin-Adlershof,  
 Volkswohlstr. 111/II, A 1923, S 1923.  
**Sirt Friedrich**, Hauptmann und Batteriechef i. 5. Artillerie-Regiment, Fulda,  
 Hessen, Petersbergerstr. 7/II, A 1920, S 1920.  
**Schade Kurt**, Chemiker, Moritzstr. 35, A 1921, S 1921.  
**Schalch Carl**, Cafetier, Lenggries Obb. Nr. 33, A 1920, S 1927.  
**Schalcha Dr. Erich**, Breslau 13, Herrnstr., A 1912, S 1912.  
**Schaper Eberhard**, Student, Berlin-Lichterfelde-West, Köhlerstraße 20,  
 B 1930, S 1930.  
**Schlager Josef**, Kanzlei-Sekretär, Thalham Obb., Nr. 55, A 1921, S 1921.  
**Schmitt Gottfried**, Bank-Direktor, Nürnberg, Marienstr. 17/I, A 1920, S 1920.  
**Schneider Fritz**, Dipl.-Ing., Berlin-Steglitz, Münsterdamm 49, A 1922, S 1922.  
**Schnopp Benedikt**, Kaufmann, Viberach-Niß, Württ., Kronenstr. 16,  
 A 1921, S 1921.  
**Schüller Otto**, kaufm. Beamter, Triberg/Schwarzwald, Friedrichstr. 13/II,  
 A 1923, S 1929.  
**Steinbrüchel Ernst**, Regierungsrat, Bayreuth, Kasernstr. 35/II, A 1901, S 1909.  
**Stier Dr. Otto**, Zahnarzt, Ludwigshafen a. Rh., Ludwigstr. 34, A 1929, S 1929.  
**Stochar Walthar von**, Apotheker, Wunsiedel, Fichtelgebirge, Marktplatz 1,  
 A 1912, S 1925.  
**Streeb Dr. Ernst**, Chemiker und Landwirt, Schönmühl bei Penzberg, Obb.  
 A 1894, S 1929, F Penzberg Nr. 7.  
**Strößenreuther Dr. Hugo**, Reichsbahnrat, Regensburg, Prüfeningerstr. 47,  
 A 1927, S 1927.  
**Tetmajer Dr. Bruno von**, Direktor, Belisce bei Osijek, Jugoslawien, A 1907,  
 S 1910.  
**Uß Franz**, Direktor, Breitbrunn am Ammersee, A 1905, S 1912.

---

Die Pflicht-Unfallversicherung nützt Ihnen wenig. Sichern Sie sich durch  
 Erhöhung der Prämie um 7.50, 15.— oder 30.— RM.



Vogel Emil Willy, Hauptmann im Gen.-Stab, Regensburg, Weiße Hahnen-  
gasse 1/II, A 1923, S 1923.

Wagner Erwin, Apotheker, Oestrich Rheingau, Markt 2, A 1925, S 1925.

Weidinger Dr. ing. Hanns, Dipl.-Ingenieur, Travemünde a. d. Ostsee, Steuer-  
bord 3, A 1922, S 1922.

Weinberg Frl. Clementine, Berlin-Wilmersdorf, Uhrweilerstr. 11/IV,  
A 1920, S 1912.

Wundesheim Dr. Ernst, Facharzt, Stabarzt d. K. a. D., Erfurt, Karthäuser-  
straße 26, A 1920, S 1913.

Wisjmann Frl. Lotte von, Zeichenlehrerin, Berlin W 15, Kurfürstendamm 213  
Gths. I, A 1924, S 1924.

Wöhr Frau Hanna, Dipl.-Ing.-Gattin, Berlin-Siemensstadt, Rieppelstr. 11/0,  
A 1926, S 1926.

#### Mitglieder der Jugendgruppe.

Becker Erich, Franz Joseffstr. 41. 1932.

Graser Walter, Karlstr. 49. 1930.

Höng Ernst, Rupprechtstr. 71. 1933.

Krahnstöver Wilhelm, Pasing, Richard Wagnerstr. 35. 1932.

Lang Richard, Pötschnerstr. 5/III. 1931.

Lange Rudolf, Augustenstr. 47/III. 1933.

Lichtenstern Georg, Burghausen, Studienseminar. 1930.

Massenbach Willy von, Hohenstausenstr. 10. 1929.

Münz Frh., Sedlmayrstr. 18/II. 1933.

Reinhardt Hans, Nymphenburgerstr. 148. 1932.

Seelemann Klaus, Gauting 63. 1933.

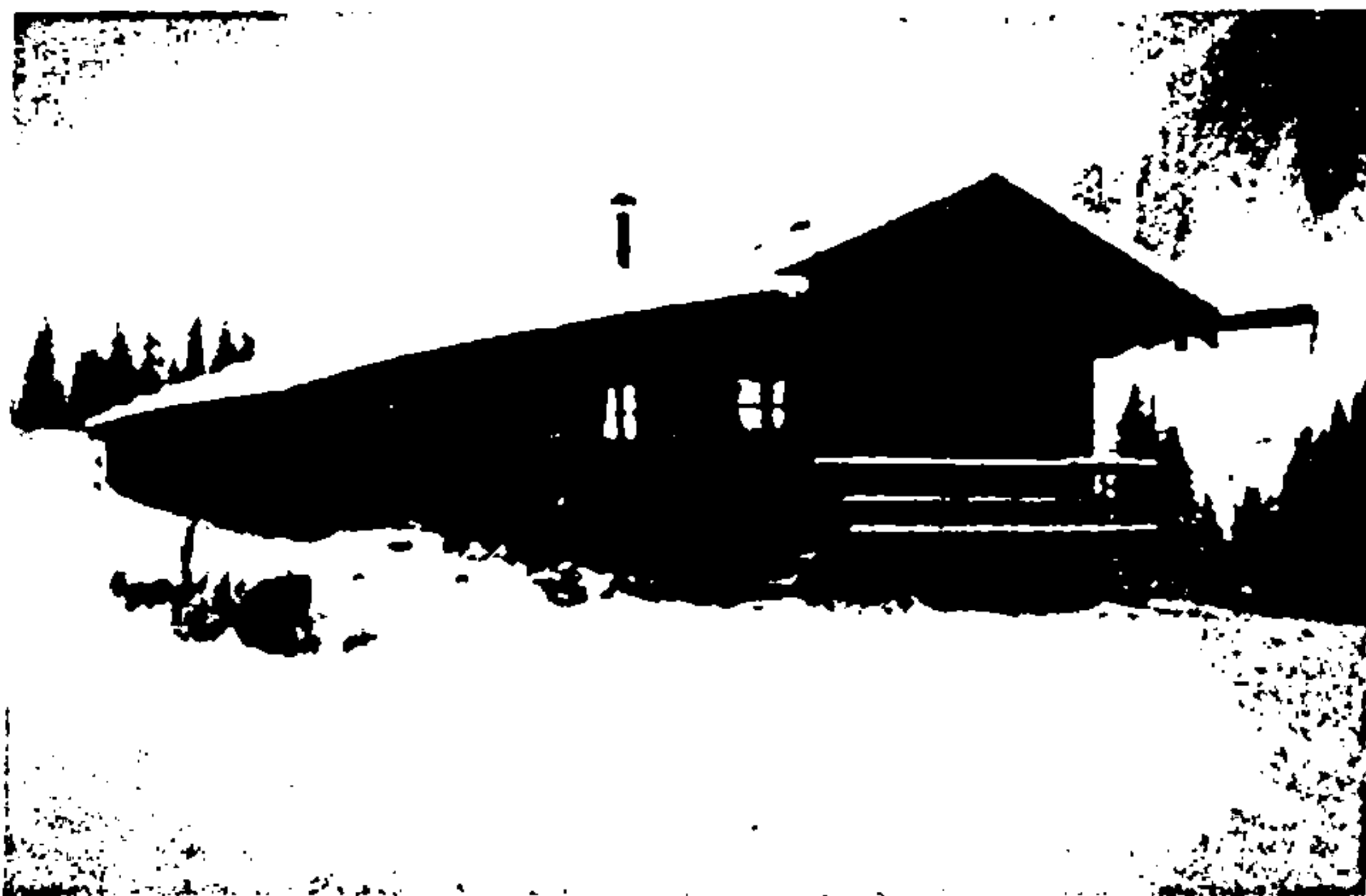
Sonnenberg Arthur, Ferdinand Schillstr. 4. 1930.

Spiegel Josef, Waldtrudering, Waldtruderingerstr. 22. 1928.

Vanselow Heinrich, Gernerstr. 54. 1931.

Witt Alfred, Arnulfstr. 32. 1932.

Zimmermann Heinrich, Luisenstr. 3/II. 1931.



Röttenstein-Alm